



Unser Serviceangebot: *Zehn Jahre* private Pflegeberatung compass



Eine Pflegesituation verändert Ihr Leben und wirft Fragen auf: Welche Leistungen zahlt meine Pflegeversicherung? Können mich auch meine Angehörigen pflegen? Ist ein Umbau meiner Wohnung empfehlenswert? Um Ihnen Sicherheit zu geben und Ihnen bestmöglich zur Seite zu stehen, arbeiten wir seit zehn Jahren mit der privaten Pflegeberatung compass zusammen.

Compass bietet Ihnen einen umfassenden Beratungsservice vor Ort, am Telefon und im Internet mit Informationen rund um das Thema Pflege – unabhängig und kompetent. Wir stellen Ihnen den kostenlosen Beratungsservice von compass seit Januar 2009 zur Verfügung. Er richtet sich an pflegebedürftige Menschen sowie deren Angehörige und Betreuer. Aber auch allgemein Ratsuchende, die sich bereits im Vorfeld einer möglichen Pflegesituation informieren möchten, können sich bei compass melden. Die Pflegeberatung durch compass ist eine reguläre Leistung Ihrer privaten Pflegepflichtversicherung und erfolgt durch geschulte Fachkräfte.

Umfang der Beratung

Das Beratungsangebot von compass reicht von einem einfachen Gespräch bis hin zur Begleitung



*Bild oben links:
Die compass-Pflegeberater werden regelmäßig weitergebildet.*

*Bild oben rechts:
Auf Wunsch besuchen Sie die compass-Pflegeberater auch gerne zuhause oder im Pflegeheim.*

*Bild links unten:
Telefonische Beratung durch geschulte compass-Pflegeberater.*

in schwierigen Situationen. Sie können sich entweder am Telefon, bei Ihnen zu Hause oder im Pflegeheim beraten lassen. Ihre Pflegeberatung kann sich unter anderem auf folgende Themen beziehen:

- Verfahren zur Feststellung Ihrer Pflegebedürftigkeit,
- Leistungen aus Ihrer Pflegeversicherung,
- Entlassung aus dem Krankenhaus in die häusliche Pflege,
- stationäre, teilstationäre sowie ambulante Betreuung und Versorgung,
- finanzielle Aspekte Ihrer Pflegesituation und
- Ihre weitergehenden sozialrechtlichen Ansprüche.

Präventiv handeln

Ein vorsorgliches Informationsgespräch mit compass ist ein wichtiger Schritt, um sich zum Thema Pflege kundig zu machen und Sicherheit bei anstehenden Entscheidungen zu haben. Die eigene Gesundheitsförderung im Alter ist mindestens genauso wichtig – denn gesundheitsbewusstes Verhalten kann dazu beitragen, lange fit zu bleiben und keine Pflege zu benötigen.

Ebenfalls von Bedeutung ist Prävention für Menschen, die Angehörige pflegen. Sie sollten sich bewusst mit den daraus entstehenden Belastungen auseinandersetzen und für sich selbst vorbeugend handeln. Hierzu können Sie gerne auch das Angebot aus der

Mehr erfahren

Sie erreichen compass bundesweit unter der kostenfreien Telefonnummer

➔ 0800 101 88 00

SERVICEZEITEN:

Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
und Samstag 10:00 bis 16:00 Uhr

E-MAIL:

➔ info@compasspflegeberatung.de

INTERNET:

➔ www.compass-pflegeberatung.de

Über compass erhalten Sie allgemeine Hinweise und Tipps zur Pflege oder auch zu Ihrer individuellen Pflegesituation. Bei detaillierten Fragen zu Ihrem persönlichen Versicherungsverhältnis, zum Stand eines Antragsverfahrens, zur anstehenden Begutachtung durch den medizinischen Dienst der privaten Pflegepflichtversicherung, zu Leistungen oder zu Erstattungen wenden Sie sich an Ihre PBeaKK.

Pflegepflichtversicherung von Pflegeschulungen und Pflegekursen nutzen.

compass bietet neben persönlicher Beratung am Telefon und vor Ort auch umfangreiche Informationsmaterialien auf ihrer Internetseite an, die Sie teilweise auch bestellen können. Darüber hinaus finden Sie online auch Tests zu Themen wie „Was sind typische Anzeichen von Überlastung?“ und „Wie sicher und fit sind Sie zu Hause?“ ■

Unser Service

compass

ein Überblick:

- Tochtergesellschaft des Verbandes der Privaten Krankenversicherung (PKV-Verband)
- aktuell mehr als 173.000 Beratungsgespräche im Jahr
- über 400 aktive Pflegeberater, davon 93 Prozent mit einer pflegfachlichen Qualifikation und 33 Prozent mit Studium im Gesundheits- und Sozialbereich
- sechswöchige Initialschulung und umfangreiche strukturierte Einarbeitung der eingesetzten Pflegeberater
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen der Pflegeberater zur Qualitätssicherung in der Beratung
- Vernetzung regional und bundesweit durch enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ärzten, Therapeuten und Pflegediensten
- Beratung ist unabhängig, neutral, ortsunabhängig und patientenbezogen
- Weiterentwicklung der Beratung hinsichtlich fachspezifischer Themen wie Beratung für pflegebedürftige Kinder und Jugendliche, Beratung in der letzten Lebensphase oder Prävention für Pflegende
- zentrale telefonische Pflegeberatung sowie Hausbesuche

